

## „CSR – Chancen und Risiken für die Unternehmenskommunikation“

Unternehmen stehen immer stärker im Fokus kritischer Konsumenten, NGOs oder staatlicher Instanzen, die zunehmend ethisches Handeln und die Übernahme sozialer Verantwortung einfordern. Gerade Technologieunternehmen genießen als Stellvertreter für Innovation und Fortschritt hohe gesellschaftliche Aufmerksamkeit. Dies birgt Risiken, aber vor allem auch Chancen, sich im globalen Wettbewerb über verantwortungsbewusstes und nachhaltiges Handeln zu differenzieren.

- Aber welche Rolle spielt die Kommunikation hierbei?
- Kehren wir zurück zur PR-Formel „Tue Gutes und rede darüber“?
- Und wie können sich Technologieunternehmen gesellschaftlich engagieren?

### Diese und weitere Aspekte diskutieren:

- **Stephan Fink**, Vorstand, Fink & Fuchs Public Relations AG (Gastgeber & Moderator)
- **Prof. Dr. André Habisch**, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
- **Martin Reim**, Wirtschaftsredaktion, Süddeutsche Zeitung
- **Henrik Tesch**, Director Citizenship Corporate Affairs, Microsoft Deutschland

### Agenda

- 18.00 Begrüßung
- 18.10 Impulsvorträge der Referenten
- 18.45 Diskussionsrunde
- Ab ca. 19.45 informeller Austausch bei Fingerfood & Drinks

### Weitere Unterlagen und Informationen

- Ab 7.12. – Unterlagen zur Veranstaltung unter <http://www.ffpr.net/veranstaltung/csr/muenchen.html>
- Informationen zu Fink & Fuchs PR AG – [www.ffpr.de](http://www.ffpr.de)

### Zur Veranstaltungsreihe PR-Pulse

PR-Pulse ist eine am Standort Wiesbaden 2002 gestartete Veranstaltungsreihe, mit der Fink & Fuchs PR aktuelle Themen rund um Public Relations aufgreift und mit Experten aus Wissenschaft und Praxis diskutiert. In diesem Jahr gab es neben den Veranstaltungen zum Thema „Corporate Social Responsibility“ bereits Expertenrunden zu den Themen „Corporate Foresight“, „Innovationskommunikation“ und „Markenführung im Web 2.0“.

## Das Podium



### **Stephan Fink, Vorstand, Fink & Fuchs Public Relations**

Stephan Fink, Dipl.-Kaufmann, Jahrgang 1957, studierte nach dem Abitur und anschließender Ausbildung zum Bankkaufmann Betriebs- und Volkswirtschaft mit den Schwerpunkten Marketing sowie Kommunikations- und Informationsmanagement. Im Anschluss an sein Studium war er drei Jahre als selbstständiger Marketing- und PR-Berater für Unternehmen aus der Computerindustrie tätig. 1988 gründete er zusammen mit Martin Fuchs die PR-Agentur Fink & Fuchs Public Relations. Als Vorstand der Fink & Fuchs Public Relations AG zeichnet er verantwortlich für das Ressort Business Development und Beratung. Stephan Fink ist zudem Sprecher des Gesamtvorstands. Seit 2003 ist er Mitglied der Jury der PR-Report Awards. Seit 2006 gehört er der Medienpolitischen Kommission des Landes Hessen an. Er ist aktives Mitglied des Innovationsforums der IHK Wiesbaden und des Advisory Boards der Demo Germany, einer Veranstaltung zur öffentlichen Darstellung von Innovationen.



### **Prof. Dr. André Habisch, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt**

Dr. André Habisch ist Professor für Sozialethik und Gesellschaftspolitik an der Kath. Universität Eichstätt-Ingolstadt und Direktor des Center for Corporate Citizenship e.V.

Nach Studien der kath. Theologie (Dipl. Theol. ‚mit Auszeichnung‘ 1988 an der Universität Tübingen) und der Volkswirtschaftslehre (Diplom Volkswirt ‚sehr gut‘ 1992 an der FU Berlin) folgte eine Tätigkeit am Lehrstuhl für Wirtschafts- und Unternehmensethik der KU Eichstätt (Prof. Homann) 1992-1994; Stipendiat der Studienstiftung des Deutschen Volkes und der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG); Forschungsaufenthalt an der Indiana-University in Bloomington IN USA 1996; Habilitation 1998 an der Universität Würzburg; Heisenberg-Forschungs-Stipendium der DFG 1998; im selben Jahr Berufung nach Eichstätt. Zwischen 1999-2002 war er sachverständiges Mitglied der Enquete Kommission „Zukunft des Bürgerschaftlichen Engagements“ des Deutschen Bundestages. Seit 2003 ist Prof. Habisch Visiting Professor am International Center for Corporate Social Responsibility, Nottingham Business School (UK) und Mitglied im Editorial Board des Journal for Corporate Citizenship JCC.



**Martin Reim, Wirtschaftsredaktion, Süddeutsche Zeitung**

Martin Reim, Diplom-Volkswirt, Jahrgang 1965, ist seit 1996 Redakteur im Wirtschaftsressort der Süddeutschen Zeitung, derzeit als Blattmacher für Börse und Finanzen; davor unter anderem zuständig für die Versicherungsbranche; regelmäßige Veröffentlichungen zum Thema Wirtschafts- und Unternehmensethik. Zuvor war er als freier Mitarbeiter beim MDR-Landesfunkhaus Thüringen (Fernsehen) in Erfurt mit dem Schwerpunkt Wirtschaft tätig.



**Henrik Tesch, Director Citizenship Corporate Affairs, Microsoft Deutschland**

Henrik Tesch, Jahrgang 1963, Dipl. Staatswissenschaftler, verantwortet seit September 2005 den Bereich „Citizenship Corporate Affairs“ bei Microsoft Deutschland GmbH. Seine Schwerpunkte sind gesellschaftliches Engagement und politische Kommunikation. Zuvor war er von 1999 bis 2005 als Manager Government Affairs bei Cisco Systems GmbH tätig. In der Zeit von 1997 bis 1999 war er als Regierungsdirektor, Referatsleiter „Informationsgesellschaft“ im Ministerium für Wirtschaft und Technologie Sachsen-Anhalt tätig. In den Jahren 1996 bis 1998 war er als Regierungsdirektor, Referatsleiter „Öffentliches Vergabe- und Preisrecht“ im Ministerium für Wirtschaft und Technologie Sachsen-Anhalt verantwortlich. Zwischen 1991 und 1996 war er Oberregierungsrat, Referatsleiter „Internationale Zusammenarbeit“ im Ministerium für Bundes- und Europa-Angelegenheiten und im Wirtschaftsministerium Sachsen-Anhalt.

**Der Veranstalter**

Fink & Fuchs Public Relations AG ist die Agentur für erfolgreiche Kommunikation zukunftsweisender Technologiethemen. 76 Mitarbeiter übersetzen technologischen Wandel in interessante Kommunikationsinhalte für Unternehmen, Konsumenten und Gesellschaft. Das 1988 gegründete Unternehmen erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2006 einen Honorarumsatz von 6,3 Mio. Euro. Damit ist die in Wiesbaden und München ansässige Agentur Nr. 1 der Technologie-Spezialagenturen – Top 13 aller PR-Agenturen (Quelle: PR-Ranking 2006). Fink & Fuchs Public Relations wurde 2003 mit dem PR-Award „PR-Agentur des Jahres“, 2004 mit den PR-Awards „B-to-B“ und „Publicity“, 2005 und 2006 erneut mit dem PR-Award „B-to-B“ sowie 2007 mit dem PR-Award „CSR“ und dem Deutschen PR-Preis in der Kategorie „Technologie“ ausgezeichnet. Zu den Kunden zählen Adobe Systems, ADP, Alfabet, Allgeier Holding, Aquin Components, Brand Implementation Group, Carl Zeiss, Computacenter, Cisco Deutschland, Deutscher Sparkassen- und Giroverband, EMC, FONIC, GAD, giropay, Goetzfried, IXI Mobile, Kabel Deutschland, klickTel, living-e, logicaCMG, Microsoft Deutschland, Mobotix, MusicMakesFriends, O2 Germany, Plantronics, Psion Teklogix, Reiner SCT, Schott Solar, Softlab Group, Star Finanz, Sterling Commerce, Telefónica Deutschland, TÜV Hessen, Vanco, Xerox und zetVisions.